

Öffentliche Stellenausschreibung

45.000 Studierende, 8.000 Beschäftigte in Lehre, Forschung und Verwaltung, die gemeinsam Zukunftsperspektiven gestalten – das ist die Westfälische Wilhelms-Universität (WWU). Eingebettet in die Atmosphäre der Stadt Münster mit ihrer hohen Lebensqualität zieht sie mit ihrem vielfältigen Forschungsprofil und attraktiven Lehrangeboten Studierende und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem In- und Ausland an.

Am Exzellenzcluster 2060 „Religion und Politik. Dynamiken von Tradition und Innovation“ an der Westfälischen Wilhelms-Universität (WWU) sind die Fächer Geschichte, Politikwissenschaft, Soziologie, Katholische und Evangelische Theologie und die Rechtswissenschaften beteiligt; Vertreter*innen der Islamwissenschaft, der Islamischen Theologie, der Judaistik, der Ägyptologie, der Klassischen und Frühchristlichen Archäologie, der Philosophie, der Philologien, der Kunstgeschichte sowie der Ethnologie ergänzen das interdisziplinäre Spektrum. Nähere Informationen zu den beteiligten Fachbereichen und allgemein zum Forschungsprofil des Exzellenzclusters finden Sie unter www.uni-muenster.de/Religion-und-Politik/.

Im Teilprojekt „Arabisch-osmanische Übersetzungen von Werken der Koranexegese (Tafsīr) als Ausdruck des innerislamischen Wissenstransfers im östlichen Mittelmeerraum zwischen 1400–1750“ unter der Leitung von Jun.-Prof. Dr. Philip Bockholt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (E 13 TV-L)

zu besetzen. Angeboten wird eine für 3 Jahre befristete Teilzeitstelle (65%).

Ihre Aufgaben:

- Durchführung eines Promotionsvorhabens zu arabisch-osmanischen Übersetzungen von Werken der Koranexegese (Tafsīr)
- Teilnahme am strukturierten Promotionsprogramm des Clusters (weitere Informationen über die Graduiertenschule und ihr Studienprogramm finden Sie unter: www.uni-muenster.de/Religion-und-Politik/graduiertenschule)
- Mitarbeit bei der Organisation von Veranstaltungen
- Unterstützung bei Publikationen

Unsere Erwartungen:

- Ein mit überdurchschnittlichem Erfolg (spätestens zu Dienstantritt) abgeschlossenes Hochschulstudium (Universitätsabschluss: Master) in Islamwissenschaft/Orientalistik, Turkologie/Osmanistik oder Geschichte) ist erforderlich.
- Englischkenntnisse auf dem Niveau von C1 werden vorausgesetzt.
- Gute Lesekenntnisse in Arabisch und Osmanisch-Türkisch sind unabdingbar.
- Deutschkenntnisse sind von Vorteil. Falls nicht vorhanden, wird die Bereitschaft erwartet, innerhalb von 2 Jahren ein Niveau von B2 Deutsch zu erreichen. Um die Kommunikation und Zusammenarbeit innerhalb der Graduiertenschule zu erleichtern, werden Bewerber*innen, die die deutsche Sprache nicht beherrschen, ermutigt und unterstützt, Deutschkurse zu besuchen.
- Begrüßt werden nachgewiesene Kenntnisse im Umgang mit Handschriften.

Ihr Gewinn:

- Wertschätzung, Verbindlichkeit, Offenheit und Respekt – das sind Werte, die uns wichtig sind.
- Mit einer großen Anzahl an unterschiedlichsten Arbeitszeitmodellen ermöglichen wir Ihnen flexibles Arbeiten – auch von Zuhause aus.
- Ob Pflege oder Kinderbetreuung – unser [Servicebüro Familie](#) bietet Ihnen konkrete Unterstützungsangebote, damit Sie Privates und Berufliches unter einen Hut bekommen.
- Ihre individuelle, passgenaue [Fort- und Weiterbildung](#) ist uns als Bildungseinrichtung nicht nur wichtig, sondern eine Herzensangelegenheit.
- Von Aikido bis Zumba – unsere [Sport- und Gesundheitsangebote](#) von A-Z sorgen für Ihre Work-Life-Balance.
- Sie profitieren von zahlreichen Benefits des öffentlichen Dienstes wie z.B. einer attraktiven betrieblichen Altersvorsorge ([VBL](#)), einer [Jahressonderzahlung](#) und einem Arbeitsplatz, der kaum von wirtschaftlichen Schwankungen abhängig ist.

Die WWU setzt sich für Chancengerechtigkeit und Vielfalt ein. Wir begrüßen alle Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, der Religion oder Weltanschauung, Beeinträchtigung, Alter sowie sexueller Orientierung oder Identität. Eine familiengerechte Gestaltung der Arbeitsbedingungen ist uns ein selbstverständliches Anliegen.

Die WWU tritt für die Geschlechtergerechtigkeit ein und strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht; Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bei Fragen vorab kontaktieren Sie gerne Herrn Jun.-Prof. Dr. Philip Bockholt (philip.bockholt@uni-muenster.de).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung (Motivationsschreiben, CV, Zeugnisse, Sprachnachweise) als eine pdf-Datei beschriftet mit Ihrem Nachnamen bis zum 09.02.2023 an die

Westfälische Wilhelms-Universität
Institut für Arabistik und Islamwissenschaft
Jun.-Prof. Dr. Philip Bockholt
philip.bockholt@uni-muenster.de